

Internet: https://peter-hug.ch/fang/06_0028

MainSeite 6.28

Fang 234 Wörter, 1'619 Zeichen

Fang, in der Weidmannssprache der Rachen des Wolfes, Fuchses und Hundes;

Fänge, die langen, gekrümmten Reißzähne der Raubtiere und des Hundes, auch die Füße der Raubvögel sowie die daran befindlichen Krallen, während die Füße der zur Beize abgerichteten Edelfalken (Beizvögel) Hände heißen.

Ende **Fang**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;6. Band, Seite 28 im Internet seit 2005; Text geprüft am 7.5.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 3.12.2021 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/06_0029?Typ=PDF

Ende eLexikon.